



Liebe Gemeinde,

der Sommer ist zum Entdecken da! Gehören Sie, gehört ihr auch zu den Menschen, die auf einer Tagestour oder im Urlaub gerne mal in Kirchen hineinschauen? Die kleine Inselkirche, eine Kapelle in den Bergen oder die Kathedrale in der Hafenstadt? Wo auch immer auf der Welt, überall gibt es so viele unterschiedlich schöne Gotteshäuser. Und ich freue mich immer, wenn ich nicht vor verschlossenen Kirchenpforten stehe.

Mich fasziniert der Gedanke, dass ich für eine „Firma“ arbeite, die mehr Filialen hat als McDonald's. Überall nehme ich mir dann Zeit für eine Besichtigung, ein stilles Gebet oder zünde eine Kerze an.

Kirchen sind für mich die Seelen und das Gedächtnis unserer Dörfer und Städte. Jeder Kirchturm ist wie ein Fingerzeig in Richtung Himmel. Und im Kirchenraum kann ich sie erfahren: die Geborgenheit im Meer der Zeit. Gottes Gegenwart ist natürlich nicht auf Kirchen beschränkt, aber diese Räume laden dazu ein, in besonderer Weise mit ihr zu rechnen.

Deshalb ist es so wichtig, dass wir unsere Kirchen als geistliche Gasthäuser offenhalten. Wir Menschen brauchen nämlich nicht immer nur Inhalte, sondern auch die schöne Form. Wir sehnen uns nicht immer nur nach Worten – nein, auch nach einem Zuhause. Das Kirchengebäude gibt unserem Glauben ein Dach über dem Kopf. Deshalb ist es wichtig, unsere Kirchen auch als Gebäude zu achten. Um ihren Erhalt kämpfen wir auch hier in Aumühle und Wohltorf.

Über unsere Gemeinde hinaus wird auch viel über die Zukunft der Institution Kirche diskutiert. Die einen sagen, die Kirche sollte gegenüber allen Menschen offen sein. Andere sagen: Wir müssen neu missionieren und Menschen zum Glauben führen. Beide Anliegen verbinden sich, wenn unsere Kirchentüren offenstehen. Alle - wirklich alle Menschen - können eintreten und der Rest liegt dann bei Gott. Trauen wir ihm doch mal zu, dass er etwas mit den Menschen macht, die mit ihm und sich im Kirchraum alleine sind.

Und ganz ehrlich: Ohne diese heiligen Orte könnte ich mir mein Christsein gar nicht vorstellen. Schon als kleiner Junge hatte ich eine ganz enge Bindung zu unserer Dorfkirche. Ich habe es geliebt, in ihr Verstecken zu spielen. Hinter dem Altar verkroch ich mich dann immer und dachte so bei mir: „Hier sieht mich nur der liebe Gott.“ Diesen kindlichen Glauben will ich mir erhalten. Deswegen bin ich immer wieder gern drinnen, bei Gott. Mach' mal Pause vom Trubel und Stress da draußen. „Hier sieht mich nur der liebe Gott. Hier bin ich zuhause!“

Kommen Sie gesegnet in den Sommer!

Ihr und euer Pastor Tobias Knöller



Liebe Gemeinde,

nun bin ich schon seit einigen Wochen hier bei Ihnen und Euch in unserer schönen Kirchengemeinde tätig. Vielen Dank, dass Sie und Ihr mich bisher so freundlich aufgenommen habt! Natürlich kenne ich noch nicht alle von Ihnen und Euch. Aber das soll sich ändern:

Für die warme Jahreszeit habe ich mir vorgenommen, in unseren Dörfern etwas unterwegs zu sein, von Haustür zu Haustür zu gehen, einen kleinen Klönschnack an der Tür zu halten und mich persönlich bei Ihnen und Euch vorzustellen.

Deswegen: Wundern Sie sich also nicht, falls ein lieber Gruß im Briefkasten liegt, sollten Sie nicht zuhause gewesen sein. 😊

Ich freue mich, Ihnen und Euch einmal kurz zu begegnen!

Herzliche Grüße

Ihr und euer Pastor Tobias Knöller

Chronik

Getauft wurde:

Elin Ingrid Spörer



Unter Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet wurden:

Harald Eggers

85 Jahre

Brigitte Hackmack

geb. Ehrlich, 100 Jahre



1. Sonntag nach Trinitatis

07. Juni, 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Schützenfest in Aumühle

Pastor Tobias Knöller

2. Sonntag nach Trinitatis

14. Juni, 10:00 Uhr

Gospel-Gottesdienst in Wohltorf

Prädikant Dr. Hermann Richter

3. Sonntag nach Trinitatis

21. Juni, 10:00 Uhr

Gottesdienst in Aumühle

Prädikantin Gesa Laitenberger

Gesegnet in den Sommer!

**Musikalischer Gottesdienst
mit Reise-Segen (s. auch S. 47, Mitte)**

Kurz vor den Sommerferien feiern wir am **Sonntag, 28. Juni um 11 Uhr** in Aumühle einen festlich-musikalischen Gottesdienst mit der Möglichkeit, sich einen ganz persönlichen Segen zusprechen zu lassen: für alle Urlaubs- und Reisewege – aber auch für das innere Unterwegssein daheim.

Im Anschluss laden wir in sommerlicher Vorfreude zu leckeren Getränken, Kaffee und Kuchen ein! Also: Herzlich willkommen und gesegnete Reise!

Ihr und Euer

Pastor Tobias Knöller

Übrigens:

In Zukunft möchte ich häufiger die Möglichkeit zu einer persönlichen Segnung anbieten. Sei es vor einer Reise, einer schweren Entscheidung, einer persönlichen Herausforderung oder auch während einer Krankheit: Gottes Segen tut uns immer gut! Deswegen: Egal ob im Gottesdienst, bei Ihnen zuhause oder „zwischen Tür und Angel“: Wenn Sie auch einmal ganz persönlich gesegnet werden möchten, sprechen Sie mich gerne an.

Liebe Konfirmierte ... Danke!

Kaum zu glauben: Aber nun ist sie vorbei, eure Konfi-Zeit. Im Namen von Nele, Frauke und Steffen sage ich euch DANKE für die mega schöne und geniale Zeit mit euch! Ihr wart – und seid! – eine wirklich tolle Truppe! Und jetzt seid ihr schon konfirmiert ... Herzlichen Glückwunsch dazu!

Mit diesem Fest beginnt ein neuer Abschnitt in eurem Leben: Ihr seid eingeladen, euren Glauben, eure Fragen und eure Talente aktiv einzubringen. Unsere Kirche lebt von Menschen wie euch, die mitdenken, mitgestalten und Verantwortung übernehmen.

Wir wünschen euch Mut, euren eigenen Weg zu gehen, offene Herzen für andere und Freude daran, unsere gemeinsame Gemeinde mit euren Ideen lebendig zu halten. Bringt euch ein, stellt Fragen, gestaltet mit – denn eure Stimme zählt!

Wir hoffen, dass ihr dranbleibt und wir uns nicht aus den Augen verlieren.

Und wenn ihr uns braucht, sind wir als Gemeinde für euch da. Versprochen!

Ihr Lieben, im Namen des gesamten Konfi-Teams und unseres Kirchengemeinderates: Gottes Segen begleite euch auf eurem Weg!

Euer Pastor Tobi

Kontakt

Pastor Tobias Knöller

Telefon: 0173/17 25 818
knoeller@kirche-wa.de

Pastorin Tatjana Pfendt-Standhaft

Telefon: 0176/1979 03 91
tpfendt-standhaft@kirche-ll.de

KMD Andrea Wiese

Telefon: 0176/19790241
awiese@kirche-LL.de

Kirchenbüro, Karin Ziel

Kirchberg 5a, 21521 Wohltorf
Telefon: 04104 / 30 59 oder 22 83
kirchenbuero@kirche-wa.de
Mo. und Fr. 10–12 Uhr,
Di. und Do. 10–12 Uhr + 14–16 Uhr,
Mi. geschlossen

Friedhofsverwaltung, Sandra Ziel

Börnsener Straße 25b, 21521 Aumühle
Telefon: 0151 / 509 015 02
friedhofsverwaltung@kirche-wa.de
Di. + Do. 9–12 Uhr, Mi. 14–17 Uhr

stellvertr. Friedhofswart Sven Schüller

Telefon: 0151/509 015 02
friedhof@kirche-wa.de

Vorsitzender Friedhofsausschuss

Michael Oldag

Telefon: 0173/4054928
oldag@kirche-wa.de

Vorsitzender KGR, Henning von Stechow

Telefon: 0157/73712866
stechow@kirche-wa.de

Co-Vorsitzende KGR, Beatrix Jenckel

Telefon: 04104/46 56
jenckel@kirche-wa.de

Ev. Kita Zauberwald, Ch. Müller (Ltg.)

Alter Knick 27, Wohltorf
Telefon: 04104/2594
zauberwald@ev-kita-wohltorf.de

Ev. Kita Kirchberg, Max Alpert (Ltg.)

Kirchberg 3, Wohltorf
Telefon: 04104/995310
kirchberg@ev-kita-wohltorf.de

Ev. Krippe, KiGa Aumühle

Sabrina Simon (Ltg.)

Weidenstieg 2, Aumühle
Telefon: 04104/51 74
kindergarten@kirche-aumuehle.de

HURRA, ES FINDET WIEDER KINDERGOTTESDIENST STATT!

Verbunden dieses Mal mit dem Sommerfest am **Sonntag, 28. Juni, um 11 Uhr** in der Aumühler Kirche.

Das neue KiGo-Team freut sich auf Euch!

Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat Wohltorf-Aumühle tagt am **3. Juni 2026, um 19:30 Uhr** in der Wohltorfer Kirche im Raum hinter der Orgel.

Sollten Sie Anfragen haben oder Anregungen einbringen wollen, wenden Sie sich bitte unter kirchenbuero@kirche-wa.de an unser Kirchenbüro.

4. Sonntag nach Trinitatis

28. Juni, 11:00 Uhr

Gottesdienst zum Sommerfest in Aumühle mit Kindergottesdienst,
Pastor Tobias Knöller

5. Sonntag nach Trinitatis

05. Juli, 10:00 Uhr

Gottesdienst in Wohltorf
Prädikant Dr. Hermann Richter



Kontak-Tee

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch, an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Unsere nächsten Termine auf dem Kirchberg sind am **04.06.2026** und am **02.07.2026** im Wohltorfer Pastorat (Eingang Kirchenbüro), Kirchberg 5 b. Es freuen sich auf Ihr Kommen Gisela Kriese und Bärbel von Busch

Café Kirchberg

Kirchberg 1, Eingangsbereich Kirche Wohltorf

So., 07. Juni von 15:00 bis 17:00 Uhr:

Kaffee und Kuchen

Do., 04. Juni, 11. Juni und 25. Juni ab 19:00 Uhr:

#Afterwork bei kleinen Snacks und Getränken

Fr., 05. Juni, 12. Juni, 19. Juni und 26. Juni

ab 8:00 bis ca. 9:30 Uhr öffnen wir Café und Terrasse wieder für den morgendlichen Espresso und andere Kaffeespezialitäten.

Gemeindesaal auf dem Kirchberg

Do., 18. Juni: Sommerfest "Interkulturelles Kochen" ab 17:00 Uhr

Am **Sa., den 27. Juni** sind wir mit einem Stand "Interkulturelles Kochen: Ukrainische Köstlichkeiten" beim diesjährigen Vogelschießen am Wohltorfer Dorfteich vertreten.



Seniorenkreis

Der Seniorenkreis lädt herzlich dienstags, **2. Juni, 16. Juni und 30. Juni 2026**, um 15 Uhr wieder zu Kaffee, Kuchen und gemütlichem Beisammensein ein. Der Ort wird an den Sonntagen davor im Gottesdienst abgekündigt.

Gottesdienst im Augustinum

Augustinum | Seniorenresidenz Aumühle | Andachtsraum

Freitag, 05. Juni, 10:00 Uhr

Morgenandacht, Seelsorgerin Jennifer Wrede-Sach

Freitag, 12. Juni, 17:00 Uhr

Gottesdienst, Seelsorgerin Jennifer Wrede-Sach

Freitag, 19. Juni, 10:00 Uhr

Morgenandacht, Seelsorgerin Jennifer Wrede-Sach

Freitag, 26. Juni, 17:00 Uhr

Gottesdienst, Seelsorgerin Jennifer Wrede-Sach

Gottesdienst im Haus Billtal

Haus Billtal | Seniorenwohnheim in Wohltorf

Mi., 10. Juni, 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastor Mirko Klein



Ansverus-Community

Die Ansverus-Community lädt herzlich donnerstags, **11. Juni und 25. Juni 2026** zur Andacht mit Abendmahl um 10:00 Uhr in der Kirche Aumühle und zum anschließenden gemeinsamen Frühstück im Gemeindesaal ein.



**EV. KITA ZAUBERWALD
WOHLTORF**

Maxi-Woche

In unserer Kita Zauberwald erlebten unsere Maxis eine besondere Woche ganz im Zeichen der angehenden Schulkinder. Unter dem Motto „Wachsen & Gedeihen“ nahmen die Maxi-Kinder an einer abwechslungsreichen Projektwoche teil, die sie auf ihren nächsten Lebensabschnitt vorbereitete.

Im Laufe der Woche setzten sich die Kinder intensiv mit ihren eigenen Stärken und ihrer persönlichen Entwicklung auseinander. Spielerisch und kreativ lernten sie, sich selbst besser wahrzunehmen und einander wertzuschätzen. Dabei wurde auch der eigene Lebensweg vom Babyalter bis heute thematisiert.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug in den Schmetterlingsgarten, bei dem die Kinder Veränderung hautnah erleben konnten. Ebenso spannend war der Besuch der Wohltorfer Grundschule sowie der Offenen Ganztagschule (OGS). Die Kinder erhielten Einblicke in den Schulalltag, lernten die neuen Räume kennen und konnten erste Erfahrungen in ihrer zukünftigen Umgebung sammeln.

Den Abschluss der Woche bildete ein gemeinsamer Ausblick auf die kommende Schulzeit. Mit viel Stolz präsentierten die Kinder ihre Schulranzen und zeigten, was sich alles darin befindet.

Die Maxi-Woche stärkte nicht nur das Selbstvertrauen der Kinder, sondern weckte auch große Vorfreude auf die bevorstehende Schulzeit.

Maxi-Team der Kita Zauberwald



FOTO: © KITA ZAUBERWALD WOHLTORF

Konfis und Jugendliche hoch hinaus:

Wir haben ein Jugendgremium

Ein besonderer Samstag liegt hinter der Jugend der Kirchgemeinde Wohltorf-Aumühle: Beim Abschlusstreffen des aktuellen Konfi-Jahrgangs am 9. Mai wurde nicht nur geklettert, gespielt und für die Konfirmation geprobt – auch die Wahl des neuen Jugendgremiums unserer Gemeinde fand statt.

Getroffen hat sich zunächst das Konfiteam mit den Jugendlichen im Kletterpark. Gemeinsam mit Nele, Steffen, Frauke und Pastor Knöller verbrachten die Konfis einen wilden Tag bei bestem Wetter. Die meisten nutzten die Gelegenheit, in luftigen Höhen zu klettern.

Dadurch, dass einige unserer Teamer auch im Kletterpark arbeiten, entstand schon dabei eine schöne Mischung aus Teamer-Wiedersehen, Teamer-Kennenlernen und Konfi-Abschied. Und irgendwie passte das Klettern auch ganz gut zu dem, worum es beim neuen Jugendgremium gehen könnte: sich etwas zutrauen, Verantwortung übernehmen und gemeinsam zu schauen, wie hoch man eigentlich kommen kann, wenn man nicht allein und mit der einen oder anderen Sicherung unterwegs ist.

Wer nicht klettern wollte, konnte spielen, quatschen oder einfach die Sonne genießen. Gespielt wurden unter anderem „This is not a hat“ und „Imposter“. Beim gemeinsamen Mitbringbuffet kamen dann nochmal alle zusammen, bevor am Nachmittag die Probe für die Konfirmation begann: Bierbänke wurden aufgebaut, der Altar und das Taufbecken durch Markierungen im Gras dargestellt, Ein- und Auszug geübt und letzte Fragen geklärt.

Mit dabei war auch ein ehemaliger Konfi aus unserer Gruppe, der inzwischen schon in der Nachbargemeinde konfirmiert wurde, aber trotzdem nochmal zum Abschlusstreffen gekommen ist. Weil er bereits konfirmiert und unter 27 Jahre alt ist, übernahm er schon eine Woche nach seiner Konfirmation das erste Mal Verantwortung in der Gemeinde und warf seinen Wahlzettel ein.

Im Laufe des Wochenendes beteiligten sich noch viele weitere Jugendliche an der Wahl und nutzten die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben. Gewählt wurden schließlich Ann-Sophie, Moritz, Nele, Rebecca und Thassilo.

Das neue Jugendgremium soll künftig die Interessen der Jugendlichen vertreten, Ideen einbringen und die Jugendarbeit in der Gemeinde mitgestalten und stärken. Wir gratulieren den fünf Gewählten herzlich und freuen uns auf viele neue Ideen, Projekte und gemeinsame Aktionen! Lisa Feil, Steffen Weichert



Baumpflege Bohlens GmbH & Co. KG



Fachbetrieb für:

- Baumpflege, Sanierung, Beratung
- Baumfällung mit Seilklettertechnik
- Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik

Inh. Axel Bohlens

Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11a · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22



KLAUS KEMMERLING

GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE

Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22
klaus.kemmerling1@gmail.com

SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ · ZAUNBAU



Elsholz

Garten & Technik

Humboldtstraße 9 · 21509 Glinde / Reinbek · Tel. 040/722 6320

www.elsholz-reinbek.de



Mein Garten – ein Ort,
an dem meine Lebenslust aufblüht.



MICHELSSEN GmbH & Co. KG

Garten- und Landschaftsbau

Geschäftsführer:

Laszlo von Klodt & Falk von Klodt

Möllner Straße 126, 21514 Büchen

Tel. 04155/4871, Fax 04155/5922

www.michelsen-kg.de



Ihr Experte für
Garten & Landschaft





Heilig-Geist-Kirche Wohltorf

Kirchberg 1
21521 Wohltorf

Gospel-Gottesdienst

Sonntag, 14. Juni 2026

10:00 Uhr

mit dem

**Gospelchor
Wohltorf-Aumühle**

Prädikant Dr. Hermann Richter
Chorleiter Thomas Faßnacht



2026

Unser „ganz persönliches“ Mozart-Jahr

**So entstand sein „Requiem“:
vom „geheimen Franz“ bestellt oder
auch „Doppel-Schummel“**



Das Mozart-Requiem war eine Auftragskomposition. Aber keine gewöhnliche. Im Frühsommer des Jahres 1791 wurde Mozart durch einen anonymen Vermittler (den berühmten „grauen Boten“), der für den exzentrischen Grafen Franz von Walsegg agierte, mit der Komposition eines Requiems beauftragt. Dieser wollte es, wie er es gerne tat, für sein eigenes Werk ausgeben und anlässlich des Todes seiner Gattin aufführen. Mozart erhielt die Hälfte der Bezahlung im Voraus – er konnte das Geld zu dieser Zeit gut gebrauchen. Gesundheitlich bereits angeschlagen, begann er umgehend mit der Komposition und arbeitete daran bis zu seinem Tod am 5. Dezember 1791. Vollenden konnte er das Werk nicht. So war es eine der größten Sorgen von Constanze, der Witwe Mozarts, das Requiem fertigstellen zu lassen. Hatte „der geheime Franz“ doch mit der Anzahlung das Recht auf ein vollständiges Requiem erworben. Constanze wandte sich an mehrere Komponisten, die aber alle absagten. So fiel die Aufgabe dem damals 25-jährigen Schüler Mozarts, Franz Xaver Süssmayr, zu. Er ergänzte die fehlenden Teile, wie das „Lacrimosa“ und das „Sanctus“, basierend auf Skizzen und Anweisungen, die Mozart auf kleinen „Zettelchen“ notiert hatte. Die fertige Partitur wurde dem „geheimen Franz“ übergeben, von ihm eigenhändig als „Requiem composite del Conte Walsegg“ abgeschrieben und das Werk am 14. Dezember 1793 unter des Schwindlers Leitung zum ersten Mal (wie er dachte) aufgeführt. Was er nicht wusste: Bereits am 2. Januar 1793 hatte eine Uraufführung, veranstaltet von Gottfried van Swieten im Rahmen eines Benefizkonzertes für Constanze Mozart und ihre Kinder, stattgefunden. Die Aufführung scheint sich auf Kopien gestützt zu haben, die Constanze Mozart und Süßmayr vor der Ablieferung der Partitur hatten anfertigen lassen. Vermutlich geschah dies ohne Wissen des Auftraggebers Graf Walsegg, der die Rechte daran besaß. „Doppel-Schummel“ also ... die Entstehungsgeschichte des berühmten „Mozart-Requiems“.

Er will uns erquicken

**Gospel-Sonntags-Gottesdienst „Come to me“
in der Wohltorfer Kirche**

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ Was für eine Ansage in diesen unseren Zeiten! Dr. Hermann Richter wird über die Einladung Jesu, diesen Bibel-Kernsatz (Matthäus 11, 28), im Gospel-Sonntags-Gottesdienst am **14.6. 10:00 Uhr**, laut nachdenken, begleitet von unserem Wohltorf-Aumühler Gospelchor unter der Leitung von Thomas Faßnacht. „Erquickend“ wird es werden, beleben, erfrischen, lebendig machen. „Come to me“ titelt der Gospelchorleiter diesen Auftritt der berührend-mitreibenden Gospel-Sängerinnen und -Sänger, den zweiten im laufenden Jahr. „Lord, hold me“, „It’s me“, „Burden down“, „Lord, we are here“ u. a. werden geboten. Und unsere Wohltorfer Kirche mit all ihren menschlichen Begegnungen und Beziehungen wiederum in einen theologisch-musikalischen Praxis- und Erkenntnisort im Sinne des Evangeliums – god-spell – verwandeln.

„Kyrie“

**Unser Beitrag zum Nordkirche-Musikfest „Nacht der Chöre“
Ein Wochenende voller Kirchenmusik in Lübeck**

Musik liegt in der Luft. Vielfalt der Menschen und Musikstile. Neugier, diese Vielfalt zu erleben. Eine alle verbindende Leidenschaft für das Singen im Chor. Der Lübecker Dom, von sanftem Licht erhellt, strahlt Größe und Ruhe aus. Auch wir, der Motettenchor (s. Abb.) der Kantorei Wohltorf-Aumühle, ist dabei – bei der „Nacht der Chöre“, – bei der „Nacht der Chöre“, die am **20.6. ab 19:00 Uhr** im Rahmen des „Kirchenmusikfest der Nordkirche“ stattfindet.

Als „Vorchor“ treffen wir uns wöchentlich eine Stunde vor der regulären Kantoreiprobe, Gangart „straff-konzentriert“. Mit Begeisterung und Akribie. Und dem gemeinsamen Willen zur größtmöglichen Perfektion. Die Kompositionen, die wir jetzt für unser Lübecker „Kyrie“-Programm ausgesucht haben, sind nicht alltäglich, die Klänge wie die Namen lassen aufhorchen: Steve Dobrogosz, Paul Smith, Gottlob Benedict Bierey, Audrey Snyder. Bis auf Bierey allesamt quicklebendig und Leuchttürme in der Chorwelt, vertonten das „Herr, erbarme dich“ des Kyrie in



ihrer ganz eigenen Art. Still schwebende Klänge, packende Rhythmen, mal schroff, mal „sweet“. Wir freuen uns jedenfalls, ein kleiner Teil des großen Kirchenmusik-Abends zu sein, der sicherlich die Reise ins sommerliche Lübeck lohnen wird. Sie könnten auch – wie einige von uns – in Lübeck bleiben und am Abschiedsgottesdienst des Musikfestes am nächsten Vormittag im Lohmühle-Stadion teilnehmen ... Auf ein schönes Lübeck-Wochenende!



Sommerpsalm

**Gottesdienst in der Tradition
unserer „Aumühler Sommerserenade“**

Kurz vor Beginn der Sommerferien, am **28.6., 11:00 Uhr**, laden wir Sie und euch zu einem fröhlichen Gottesdienst voller Sommerlieder ein. In der Tradition der „Aumühler Sommerserenade“ wollen wir den Beginn der schönen Sommerzeit ganz „andächtig“ feiern, in der kühlen Stille unserer Aumühler Kirche, mit einer Predigt unseres Pastors Tobias Knöller und seinem „Reise-Segen“ sowie vielen

Liedern unserer Kantorei zum Hören und Mitsingen. Natürlich werden Klassiker wie „Geh aus, mein Herz“, „Nun steht in Laub und Blüte“ und der berührende „Sommerpsalm“ nicht fehlen. Ebenso ein bekanntes „Must-have“ an diesem Tag: das Chor-Kuchen-Buffer, das die Meisterbäcker:innen unter den Kantorei-Mitgliedern für Sie und euch bereiten werden! Nahrung für Körper und Seele also. Lasst uns den Sommer und die Musik gemeinsam dankbar feiern (s. auch S. 43, o. li.)!

„Einfach mal zusammen singen!“

Der regionale Musik-Gottesdienst am 3.5.2026 – ein Nachklang

„Das war so schön ... einfach mal zusammen singen!“ So die spontane Reaktion einer geradezu beseelten Gottesdienst-Besucherin. Das Wetter war bestens, ungefähr 120 Menschen – darunter viele Sänger:innen aus den Chören der Region – hatten sich in Mai-Laune mit Sonnenhut und Sandalen auf der Aumühler Kirchenwiese versammelt und sangen kräftig mit. Abwechselnd begleitet vom Posaunenchor Wentorf und der Wentorfer Kantorin Karen Haardt am Piano. Lieder von Paul Gerhardt bis Taizé. Nach dem Gottesdienst, geleitet vom Wentorfer Pastor Mirko Klein, dann der kleine Plausch bei Maibowle und Brezel. Begegnungen von Menschen aus den Gemeinden unserer Region. Fröhlich, gemeinschaftlich. Wie das abschließende Singen von Schlagern und Volksliedern, das der Gitarrenkreis aus Börnsen „wie am Lagerfeuer“ mitreißend gestaltete. Ein echter regionaler Schulterschluss-Moment! Die Planungen für den 2027er Open-Air-Musikgottesdienst laufen bereits ...

**WOHL
TORFKIR
CHENMU
SIKAUM
ÜHLE.**

So. 14.6.

10:00 Uhr

Kirche Wohltorf

„COME TO ME“

*Gospel-Sonntags-Gottesdienst
Gospelchor Wohltorf-Aumühle*

Leitung: Thomas Faßnacht
Prädikant: Dr. Hermann Richter

Sa. 20.6.

19.00–22:30 Uhr

Dom zu Lübeck
„NACHT DER CHÖRE“
*Kirchenmusikfest
der Nordkirche*

u. a. mit dem Motettenchor
der Kantorei Wohltorf-Aumühle
Eintritt frei

So. 28.6.

11:00 Uhr

Kirche Aumühle

**SOMMER-
GOTTESDIENST**

*mit Reise-Segen und
Chor-Kuchen-Buffer
(à la „Sommerserenade“)*

Kantorei Wohltorf-Aumühle
Leitung: Andrea Wiese
Pastor Tobias Knöller